

Technisches Datenblatt

**GS202**

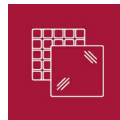
## LEBENSMITTEL-SILIKON

FOOD & WATER SEAL

14-08-2024 / V 1

### Beschreibung

Dieser 1-komponentige Silikondichtstoff wird überall dort eingesetzt, wo Kontakt mit Lebensmitteln, Trink- oder Aquarienwasser möglich ist. Besonders geeignet auch für die Verfügung und Abdichtung auf silikatischen Untergründen mit dauernder Nassbelastung sowie zur Verklebung von Glasaquarien nach DIN 32 622.



### Eigenschaften und Hauptvorteile

- Dauernassbeständig
- Frei von algiziden und fungiziden Stoffen
- Für elastische Fugenabdichtungen im Trinkwasser-/Lebensmittelbereich

### Verpackung

310-ml-Kartusche (12 pro Karton)

### Primertabelle

## Technisches Datenblatt

# GS202

## LEBENSMITTEL-SILIKON

Substrat	Primer -Vorschlag
Aluminium	+, AT150, AT120
Beton	--
illbruck E-Mörtel	+,AT101
DLW-Folie	AT105
Eloxal	+, AT105, AT120
Fliesen, glasiert	+, AT105
Fliesen, unglasiert	AT101
Fugenmörtel, zementgeb.	-
Glas	+
Holz, grundiert	AT105, AT120
Holz, lasiert	AT105, AT120
Holz, lackiert	AT105, AT120
Plexiglas	--
Polyester GFK	+, AT150, AT120
Polyethylen	--
Polystyrol	AT105
PVC - hart	AT105
V2A- Stahl	AT105

Die vorstehenden Empfehlungen beziehen sich auf Einsatzgebiete mit normaler Witterungsbelastung und haben aufgrund der Vielfalt der möglichen Werkstoffvarianten orientierenden Charakter.

+ kein Primer erforderlich.

+, ....In Versuchen hat sich gezeigt, dass zwar häufig, aber nicht immer ohne Primer gearbeitet werden kann. Dies hängt ab von den in der Praxis auftretenden Belastungen, der jeweils exakten Zusammensetzung der angrenzenden Werkstoffe bzw. Beschaffenheit der Haftflächen. Da diese Einflüsse oftmals nicht vorhersehbar sind, empfehlen wir in Fällen, wo auf Primer verzichtet werden soll, entsprechende Vorversuche. Der Einsatz wird nicht empfohlen bei Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen-und teerhaltigen Stoffen (Schwarzanstrichen), so wie Naturstein.

## Technische Information

Chemische Basis	Reaktionssystem	1K-Silikon, auf Basis Acetat, sauer vernetzend
Brandverhalten	DIN 4102 EN 13501-1	B2, normal entflammbar Klasse E, normal
Aushärtengeschwindigkeit - mm/1.Tag	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 2,0mm
Hautbildungszeit	bei 23°C und 50% r.F.	ca. 15 Minuten
Maximal zulässige Verformung		20%
Verarbeitungstemperatur		+5°C bis +40°C
Bruchdehnung	EN 28339 Verf. B	230%
Zugfestigkeit	EN 28339 Verf. B	0,9N/mm <sup>2</sup>
Shore A Härte	ISO 868	ca. 20
Klassifizierung		
CE-Kennzeichnung	EN 15651-3	XS2, 20LM
Temperaturbeständigkeit		-40°C bis +160°C

## GS202

### LEBENSMITTEL-SILIKON

#### Technische Information

Lagerfähigkeit	Bei kühler, trockener und frostfreier Lagerung ist der Dichtstoff im ungeöffneten Originalgebinde zu lagern.	18 Monate
Konsistenz	EN 27390	0mm, standfest in 20mm Schiene

#### Untergrundvorbereitung

Vorbereitung:

1. Reinigen der Haftflächen.
2. Die Haftflächen müssen sauber, d. h. staub-, fettfrei, tragfähig und lufttrocken sein. Zum Entfetten AT200 Reiniger verwenden. Auf empfindlichen Untergründen, z.B. Pulverlack-Beschichtungen, mit Isopropanol vorreinigen. Aufgrund der Vielzahl der verfügbaren Baustoffe sind grundsätzlich Vorversuche durchzuführen.
3. Fugenhinterfüllung: Zur Herstellung des optimalen Fugenprofils geschlossenzellige illbruck PR102 PE-Rundschnur vorstopfen. Hinterfüllmaterialien müssen mit GS202 verträglich sein. Ungeeignet sind öl-, teer- oder bitumenhaltige Hinterfüllungen sowie Materialien auf Naturkautschuk-, Chloropren- oder EPDM-Basis.
4. Primern der Haftflächen: Auf poröse Untergründe Primer mit Pinsel sparsam auf die Haftflächen aufstreichen; bei nicht saugenden Untergründen, Primer mit sauberem Lappen auftragen. Abluftzeiten der Primer beachten. Primer-Empfehlungen für eventuell notwendige Vorbehandlungen sind der nebenstehenden Hafttabelle zu entnehmen. Verunreinigungen mit Primer über die Fugenränder hinaus unbedingt vermeiden, ggfs. sofort mit geeignetem Reiniger entfernen.

#### Verarbeitung

1. Für sauberen Abschluss Fugenränder abkleben.
2. GS202 gleichmäßig und luftblasenfrei in die Fuge einbringen und die Oberfläche innerhalb der Hautbildungszeit mit illbruck AA300 Glättmittel Konzentrat oder illbruck AA301 Glättmittel Spray abglätten.
3. Die Verarbeitungshinweise des Glättmittels sind zu beachten. Verwendetes Abklebeband anschließend sofort entfernen.
4. Verunreinigungen durch Glättmittel sind zu vermeiden bzw. sofort mit Wasser abzuwaschen. Zur objektbezogenen Bedarfsermittlung dient die nachfolgende Tabelle.

#### Bitte beachten

##### Reinigung

Frischer, noch nicht abgebundener Dichtstoff kann mit illbruck AT115 Reiniger oder illbruck AT200 Reiniger entfernt werden, ausgehärtetes Material nur mechanisch mit Hilfe eines geeigneten Werkzeuges (z. B. Abziehklinge).

##### Hinweis

Grundsätzlich ist vor der Anwendung des Dichtstoffes sicherzustellen, dass die verwendeten Baumaterialien miteinander verträglich sind. Der Einsatz von GS202 wird generell nicht empfohlen auf Untergründen wie Polyethylen, Silikon, Butylkautschuk, Neopren, EPDM, bitumen- oder teerhaltigen Stoffen sowie Naturstein. GS202 darf nicht zur flächigen Verklebung eingesetzt werden. Während der Aushärtung wird eine geringe Menge Essigsäure freigesetzt. Bei der Verarbeitung in geschlossenen Räumen ist für eine gute Belüftung zu sorgen. GS202 ist im bestimmungsgemäßen Einsatz ohne Einfluss auf die Physiologie des Menschen und speziell auf Anwendungsbereiche abgestimmt, überall dort wo ein Kontakt mit Lebensmitteln oder Trinkwasser möglich ist. Vor dem Kontakt mit Wasser muss der Dichtstoff vollständig ausgehärtet sein. Dies hängt wesentlich von der Dichtstoff-Tiefe und den klimatischen Bedingungen ab und dauert

Technisches Datenblatt

**GS202**

## **LEBENSMITTEL-SILIKON**

mindestens 7 Tage. Die aufgeführten Produkteinschränkungen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bestehen Zweifel

### **Gewährleistung**

Vorstehenden Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl der unterschiedlichen Materialien sind ausreichende Eigenversuche durchzuführen, um das Material auf seine Eignung in der jeweiligen Anwendung zu prüfen. Technische Änderungen vorbehalten. Die aktuellste Version finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).

### **Gesundheits- und Sicherheitsvorkehrungen**

Die aktuellste Version des Sicherheitsdatenblattes finden Sie unter [www.illbruck.de](http://www.illbruck.de).

### **Technischer Kundendienst**

Auf Wunsch steht Ihnen die Tremco CPG Germany Anwendungstechnik unter 02203 57550-600 zur Verfügung.

Technisches Datenblatt

**GS202**

**LEBENSMITTEL-SILIKON**

## Zertifizierungen

